

Vergleich der Wirtschaftsplanansätze
mit den Ergebnissen der Gewinn- und Verlustrechnung 2021
für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung

		Ansatz 2021	Ergebnis 2021
		€	€
1. a) Umsatzerlöse abgerechnet und abgegrenzt	Ertrag	4.420.600,00	4.453.530,95
b) Entnahme Ausgleichsposten für Gebührenüberdeckung	Ertrag	723.500,00	554.473,60
c) Zuführung Ausgleichsposten für Gebührenüberdeckung	Aufwand	0,00	400.769,36
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	Ertrag	20.000,00	19.586,26
3. Sonstige betriebliche Erträge	Ertrag	307.400,00	358.157,29
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	Aufwand	268.800,00	241.835,62
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	Aufwand	1.157.500,00	865.247,93
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	Aufwand	515.500,00	511.548,39
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	Aufwand	157.000,00	154.777,40
6. Abschreibungen des Anlagevermögens	Aufwand	1.780.000,00	1.685.407,11
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	Aufwand	517.200,00	470.997,91
8. Erträge aus Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	Ertrag	0,00	
9. Zinsen und ähnliche Erträge	Ertrag	0,00	
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Aufwand	402.000,00	379.435,88
11. Sonstige Steuern	Aufwand	1.000,00	545,79
12. Jahresüberschuss (Gewinn (+)/Verlust (-))		672.500,00	675.182,71
13. Gewinnvortrag			
14. Stammkapitalverzinsung	Aufwand	460.140,00	460.140,00
15. Bilanzgewinn (Gewinn (+)/Verlust (-))		212.360,00	215.042,71
	Aufwand	4.799.000,00	4.710.565,39
	Ertrag	5.471.500,00	5.385.748,10

Wesentliche Ergebnisverbesserungen:in Tausend €

höhere Umsatzerlöse	33
höhere andere aktivierte Eigenleistungen (s. 2)	51
geringere Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (s. 4.a))	27
geringere Aufwendungen für bezogene Leistungen (s. 4.b))	292
geringere Abschreibungen des Anlagemvermögens	95
geringere sonst. betrieblichen Aufwendungen (s. 7.))	46
geringerer Zinsaufwand (s. 10.)	23

Diese insgesamt wesentlichen Ergebnisverbesserungen führen dazu, dass statt einer geplanten Entnahme aus dem Ausgleichsposten für Gebührenüberdeckung von 723.500 € lediglich ca. 554.500 € entnommen wurden (s. 1.b)) und statt einer geplanten Zuführung von 0 € dem Ausgleichsposten für Gebührenüberdeckung ca. 401.000 € zugeführt werden konnten (s. 1.c).